Bergwerk Sophia-Jakoba, Schacht 4/6 südlich von Altmyhl

Schlagwörter: Steinkohlenbergwerk, Bergwerksgelände, Verwaltungsgebäude, Gleiskörper, Kohlenwäsche, Schachtanlage, Schacht (Erdbauwerk), Abraumhalde
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Gemeinde(n): Hückelhoven, Wassenberg
Kreis(e): Heinsberg
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Die Schachtanlage 4/6 wurde als Erweiterung der Schachtanlage 1/3 in Altmyhl angelegt. Die bereits 1932 beschlossene Abteufung von Schacht 4 wurde erst 1955 beendet und 1959 wurden dort die ersten Kohlen gefördert. Die untertägige Verbindungsbahn zwischen Schacht 4 und 3 am Standort Hückelhoven wurde 1957 eröffnet. Von 1961 bis 1962 wurde der Schacht 6 abgeteuft und die ersten Kohlen wurden 1964 gefördert.

Die Schachtanlage wurde 1997 stillgelegt und viele Gebäude sind bereits abgerissen worden. Das Verwaltungsgebäude wird weiter genutzt. Die beiden 67 m beziehungsweise 75 m hohen Zwillingsfördertürme mit Fördermaschine und –rad von 1957 und 1963, die als Wahrzeichen von Hückelhoven galten, sind 1999 gesprengt worden. Die große Halde wird zur Zeit kultiviert. Die Transportgleise, Teile des Bergwerksgeländes und die runde Kohlewäscheanlage von 1983 sind 2001 noch erhalten. Das ehemalige Bergwerk, dessen Standort und Struktur seit 50 Jahren bis heute vorhanden beziehungsweise nachvollziehbar sind, ist kulturlandschaftlich bedeutsam.

(Peter Burggraaff und Klaus-Dieter Kleefeld, Kartierung zur Datenerfassung im Kreis Heinsberg 2001 im Auftrag des LVR-Fachbereich Umwelt)

Literatur

Fahrenkopf, M.; Przigoda, Stefan (1997): Schwarzes Silber - Die Geschichte des Steinkohlenbergwerkes Sophia-Jacoba. Essen.

Bergwerk Sophia-Jakoba, Schacht 4/6 südlich von Altmyhl

Schlagwörter: Steinkohlenbergwerk, Bergwerksgelände, Verwaltungsgebäude, Gleiskörper, Kohlenwäsche, Schachtanlage, Schacht (Erdbauwerk), Abraumhalde
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn 1932 bis 1959

Koordinate WGS84: 51° 04 48,39 N: 6° 10 45,49 O / 51,08011°N: 6,1793°O

Koordinate UTM: 32.302.430,66 m: 5.662.518,34 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.512.608,86 m: 5.660.573,50 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Bergwerk Sophia-Jakoba, Schacht 4/6 südlich von Altmyhl“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/AW-20070212-0009 (Abgerufen: 19. November 2026)

Copyright © **LVR**

LVR Qualität für Menschen

HESSEN

SH Schleswig-Holstein Der echte Norden

RheinlandPfalz

Rheinischer Verein Für Denkmalpflege und Landschaftsschutz